

Frage

an Bürgermeisterin Elke Kahr (KPÖ)
eingebracht von Gemeinderätin **Sabine Reininghaus**
in der Gemeinderatssitzung am 14. November 2024

Betreff: Allen Anspruchsberechtigten muss die fristgerechte Antragstellung zum Heizkostenzuschuss garantiert werden

Seit 7.10. dieses Jahres bis einschließlich 28.2.2025 können steirische Einpersonenhaushalte und Haushaltsgemeinschaften mit niedrigen Einkommen (<https://www.soziales.steiermark.at/cms/beitrag/12924889/108507127/>) den Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark in der Höhe von 340 Euro beantragen. Der Zuschuss steht Ein-Personen-Haushalten mit 1.572 Euro netto, sowie Haushaltsgemeinschaften mit 2.358 Euro netto, jeweils inklusive Sonderzahlungen zu. Für jedes Familienbeihilfe beziehende im Haushalt lebende Kind sind 472 Euro dem Einkommen hinzuzurechnen. Da es die Stadt Graz aus technischen Gründen nicht zustande bringt, die Antragstellung online abzuwickeln, müssen die Grazerinnen und Grazer den Antrag persönlich in einer der 8 Servicestellen einreichen https://www.meinbezirk.at/graz/c-lokales/onlineantrag-in-graz-technisch-nicht-moeglich_a6931931?ref=curate

Dabei wird auf der Homepage der Stadt Graz vor langen Wartezeiten in den Servicestellen gewarnt und auf die online-Terminvereinbarung verwiesen https://www.graz.at/cms/beitrag/10289669/7829988/Servicestelle_Bahnhofguertel.html

Am 7.11. habe ich recherchiert, wie es mit der online-Terminvereinbarung in den 8 Servicestellen bestellt ist und das Ergebnis ist höchst unzufriedenstellend, gibt es dich bereits Anfang des Monats kaum noch freie Termine für den November und Termine im Dezember sind noch gar nicht „aufgelegt“ und somit auch nicht buchbar. <https://www.graz.at/cms/ziel/7829988/DE/>

So war bereits am 7.11. in der Servicestelle Bahnhofgürtel für den gesamten November kein einziger Termin mehr frei, in der Servicestelle Kärntnerstraße konnte man gerade noch für den 15.11. zwei Termine ausmachen.

In der Servicestelle Conrad von Hötendorfstraße gab es vom 13. – 15.11. insgesamt noch 32 Termine zu vergeben, am Tummelplatz standen nur mehr 9 Termine am 15.11. zur Wahl und in der Maria-troster Straße waren noch 6 Termine für den 13.11. zu bekommen <https://www.etermin.net/stadt-graz/serviceid/297253?noinitscroll=1>

Lediglich in den Servicestellen Andritzer Reichsstraße, Stiftingtal- u. St. Peter Hauptstraße standen am 7.11. noch einige November-Termine zur Auswahl.

„Oberösterreich Heute“ berichtete am 9.11. in ihrem E-Paper über einen wahren Ansturm auf 200 Euro Heizkostenzuschuss, die das Land Oberösterreich einkommensschwachen Haushalten als Zuschuss zu den explodierenden Heizkosten zuzahlt. Seit dem 7. Oktober wurden bereits 14.000 Anträge genehmigt. <https://www.heute.at/s/ansturm-auf-200-bonus-so-bekommst-auch-du-das-geld-120071361>

Es ist auch in Graz mit einem großen Ansturm auf die 340 Euro Heizkostenzuschuss zu rechnen und es muss trotz des „technischen Unvermögens“ der Stadt Graz sichergestellt sein, dass auch alle Antragstellerinnen und Antragsteller bis zum 28.2.2025 ihre Anträge auch tatsächlich stellen können.

Daher stelle ich gemäß § 16a der Grazer Gemeinderatsordnung folgende **Frage an die Bürgermeisterin:**

Wie viele Anträge wurden im Zeitraum vom 7. Oktober bis 9.11.2024 in den 8 Grazer Servicestellen persönlich eingereicht und genehmigt?